

KLEINE ANFRAGE

der Abgeordneten Petra Federau und Thomas de Jesus Fernandes,
Fraktion der AfD

Frühkindliche Sexualpädagogik

und

ANTWORT

der Landesregierung

Auf einer Liste der Landesregierung sind Ansprechpartner zum Thema Sexualerziehung aufgelistet (<https://www.sexuelle-gesundheit-mv.de/-kinder-jugendliche.html>).

Der Schwarzwälder Bote berichtete über die Umsetzung eines sexualpädagogischen Konzeptes mit dem Namen „Rückzugsort“, das durch die Eltern verhindert werden konnte ([Schwarzwälder-bote.de - Verstörender Brief an die Eltern - Aufschrei stoppt „Rückzugsort“](#)).

1. Welche der in einer Liste von der Landesregierung aufgeführten Ansprechpartner haben in den Jahren 2019 bis 2023 Veranstaltungen zur frühkindlichen Sexualerziehung in Kitas in Mecklenburg-Vorpommern durchgeführt (bitte mit Angabe der Kita/Ort, Art und Dauer der Veranstaltung, Anzahl der Teilnehmer, entstandene Kosten und Kostenträger aufführen)?

Bei der zitierten Internetadresse handelt es sich nicht um offizielle Informationen der Landesregierung. Die Durchführung von Veranstaltungen im Rahmen der Fort- und Weiterbildung von pädagogischen Fachkräften liegt in der Verantwortung der Einrichtungsträger sowie bei den örtlichen Trägern der öffentlichen Jugendhilfe.

2. Gab es von Elternseite Einwände gegen die in Frage 1 genannten Veranstaltungen?
Wenn ja, mit welchen Konsequenzen?

Der Landesregierung sind keine Einwände von Eltern gegen die in Frage 1 genannten Veranstaltungen bekannt.

3. Welche Broschüren zur frühkindlichen Sexualpädagogik wurden durch die Landesregierung gefördert und/oder selbst beauftragt (bitte für die Jahre 2019 bis 2023 unter Angabe des Titels der Broschüre, der Auflage und Kosten sowie der Verteilerstellen/Adressaten aufführen)?

Im Bereich der frühkindlichen Bildung sind keine Broschüren durch die Landesregierung veröffentlicht worden.

4. Wie oft wurden die von der Landesfachstelle für sexuelle Gesundheit und Familienplanung Mecklenburg-Vorpommern – inteam angebotenen Studiengänge oder Module belegt (bitte für die Jahre 2019 bis 2023, nach Vollzeit-/Teilzeitstudium und Weiterbildung differenzieren und die jeweilige Dauer der vorgenannten Qualifikationen, Geschlecht und Alter, Kostenaufwand und Kostenträger aufführen)?
5. Welche Form der Bekanntmachung/Bewerbung der in Frage 4 genannten Ausbildungen findet durch die Landesregierung statt?

Die Fragen 4 und 5 werden zusammenhängend beantwortet.

Die Landesfachstelle für sexuelle Gesundheit und Familienplanung Mecklenburg-Vorpommern führt Weiterbildungen von pädagogischem Fachpersonal, wie (Heil-)Erzieherinnen und -erziehern, (Heil-)Erzieherinnen und -erziehern in der Ausbildung und Sozialassistentinnen und -assistenten sowie Elternabende oder methodische Beratung von pädagogischem Fachpersonal zur Thematik „frühkindliche Sexualpädagogik“ im Setting Kita durch – siehe nachfolgende Tabelle. Bekanntgemacht werden die Angebote auf der Internetseite der Landesfachstelle <https://mv-inteam.de/weiterbildung/>.

	Maßnahme	Anzahl der Veranstaltungen	Gesamtanzahl der Teilnehmenden
2019	Weiterbildung von pädagogischem Fachpersonal zur Thematik frühkindliche Sexualpädagogik	11	154
	Elternabend bzw. methodische Beratung des Fachpersonals im Setting Kita zur Thematik frühkindliche Sexualpädagogik	1	70
2020	Weiterbildung von pädagogischem Fachpersonal zur Thematik frühkindliche Sexualpädagogik	6*	111
	Elternabend bzw. methodische Beratung des Fachpersonals im Setting Kita zur Thematik frühkindliche Sexualpädagogik	1*	50
2021	Weiterbildung von pädagogischem Fachpersonal zur Thematik frühkindliche Sexualpädagogik	9*	107
	Elternabend bzw. methodische Beratung des Fachpersonals im Setting Kita zur Thematik frühkindliche Sexualpädagogik	1*	
2022	Weiterbildung von pädagogischem Fachpersonal zur Thematik frühkindliche Sexualpädagogik	10	94
	Elternabend bzw. methodische Beratung des Fachpersonals im Setting Kita zur Thematik frühkindliche Sexualpädagogik	6	153

Anmerkungen:

Pandemiebedingt musste eine Vielzahl vorab gebuchter Veranstaltungen abgesagt werden. Für das Jahr 2023 liegen der Landesregierung noch keine Angaben vor.

6. Welche Vereine und Verbände bieten in Mecklenburg-Vorpommern Workshops und Veranstaltungen zum Themenfeld frühkindliche Sexualpädagogik an (bitte je Verein/Verband und Sitz auflühren)?

Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche mit dem Themenfeld „sexuelle Bildung“ sind auf der Internetseite www.sexuelle-gesundheit-mv.de/kinder-jugendliche.html, wie von den Fragestellern zutreffend in der Einleitung erwähnt, abrufbar.

Weitere Informationen liegen der Landesregierung nicht vor.

7. Welchen pädagogisch-konzeptionellen Ansatz legt die Landesregierung bei der frühkindlichen Sexualerziehung in Mecklenburg-Vorpommern zugrunde?

Entsprechend der Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in Mecklenburg-Vorpommern, dem Bildungsplan der frühkindlichen Bildung, liegt der Schwerpunkt der psychosexuellen Entwicklung auf der Körperwahrnehmung und dem unbefangenen Umgang mit dem eigenen Körper. Dabei geht es um die Entwicklung der eigenen Identität und die Akzeptanz von individuellen Grenzen und Intimität. Über die eigenen Gefühle sprechen zu können, ist wichtig und Grundvoraussetzung für das Aufzeigen von Grenzen. Die Kinder sollen darin bestärkt werden, bei unerwünschten Berührungen „Nein“ zu sagen. Dafür benötigen sie Grundwissen über Sexualität und ein Bewusstsein für ihre persönliche Intimsphäre.

8. Sind bei dem pädagogisch-konzeptionellem Ansatz der frühkindlichen Sexualerziehung, den die Landesregierung zugrunde legt, auch die Nutzung sogenannter „Rückzugsräume“ Teil des Konzeptes?

Nein.